

Die 6spaltige Petitzeile 20 Hgr.
Werben unter dem Substitutionsrecht (4spaltig) 50 Hgr., vor dem Substitutionsrecht (6spaltig) 40 Hgr.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit dem Morgen-Ausgabe, ohne Beilagen-Ausgabe 40 Hgr., mit Beilagen-Ausgabe 40 Hgr.

Annahmeschluss für Anzeigen:

Morgen-Ausgabe: Vormittag 10 Uhr.
Morgen-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr.
Bei den Abgaben und Annahmeschlüssen ist eine halbe Stunde früher.

Druck und Verlag von E. Wolf in Leipzig

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nr 433.

Mittwoch den 26. August 1896.

90. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder bei den in Leipzig, Chemnitz und Dresden errichteten Subskriptionsstellen abgeholt: vierteljährlich 4.50, halbjährlich 8.50, jährlich 16.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 1/2 Uhr, die Abend-Ausgabe Montag um 5 Uhr.

Redaktion und Expedition:

Johannisstraße 8.
Die Expedition ist wochentags amnestisch von 7 bis 8 Uhr, am Sonntag von 8 bis 9 Uhr.

Filialen:

Die Stern's Buchhandlung (Alfred Stern), Leipzigerstraße 3 (Postamt).
Paula Wiese, Postamtstr. 14, dort. und Königstr. 17.

Bestellungen auf

Reiseabonnements

nimmt entgegen und führt für jede beliebige Zeitdauer aus
die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisstraße 8.

Die Wahrheit über Armenien.

Unter vorstehendem Titel veröffentlicht der 'Reichshof' eine Reihe von Artikeln aus der Feder von Dr. Johannes Lepsius, Sohn des bekannten Egyptologen. Der Verfasser hat sein Material in erster Linie dem Bericht der Reichsregierung entnommen, der am 4. Februar d. J. dem Sultan zur Kenntnisnahme unterbreitet worden ist.

den Aufregungen des moslemischen Aleras, unter der offenen oder verhehlten Beihilfe der Regierung und der Behörden...
IV. Die Zivil- und Militärbehörden sind der Vorbereitung der Massacres von Seiten der mohamedanischen Bevölkerung...

Im vierten Artikel erzählt Dr. Lepsius das Verhältnis der türkischen Zivil- und Militärbehörden zu den Massacres. Der Verfasser führt aus, dass die Frage, wer die Hauptrolle in den Massacres spielte, ebenfalls über die Verhältnisse der türkischen Zivil- und Militärbehörden zu den Massacres...

an den Massacres, der Plünderung und der Zwangsconversion, indem sie 1) den Ausbruch der Massacres auf einen bestimmten Tag und eine bestimmte Stunde fixierten, 2) eine bestimmte Zeit von Stunden oder Tagen festlegten...

IV. Die Zivil- und Militärbehörden sind der Vorbereitung der Massacres von Seiten der mohamedanischen Bevölkerung in keiner Weise weder von selbst noch auf Ansuchen der Hauptrolle in den Massacres spielte, ebenfalls über die Verhältnisse der türkischen Zivil- und Militärbehörden zu den Massacres...

VI. Die Urheber und Mitschuldigen der Massacres, Plünderungen und Zwangsconversionen blieben straflos.

aber auch die Militärführer an sich gemäß ist, so wird sie doch weit an Bedeutung von der Thatigkeit übertraffen, dass in einer grundlegenden Frage unverschiedene Verfassungen...

aber auch die Militärführer an sich gemäß ist, so wird sie doch weit an Bedeutung von der Thatigkeit übertraffen, dass in einer grundlegenden Frage unverschiedene Verfassungen...

Deutsches Reich.

Berlin, 25. August. An die bekannte Rede des Reichskanzlers vom 18. Mai d. J. anknüpfend, schreibt der 'Hamb. Cor.'...

Berlin, 25. August. (Telegramm.) Der Kaiser wohnt gestern dem Abschiedsessen des Offizierscorps des 1. Garderegiments z. B. im Karlsruherhof bei...

Feuilleton.

Auf dem Altare des Vaterlandes.

Von Otto Glöner.

Die französischen Journale wollen dem jungen Bayern aus Freude darüber, daß er Frankreich und Paris besucht, einen Ehrenfidel spenden, die französischen Frauen der Provinz, dem deutschen Hülfsfidele, eine goldene Wiese für den zu erwartenden 'Heberischer aller Wunden'...

mengestellt seien. Das Militärgouvernement zwischen Elbe und Oder, damals die höchste Provinzialstelle, erließ darüber den 9. September 1813 folgende Bekanntmachung: 'Einer ruhigeren Zeit muß und soll es nach der allerhöchsten Anordnung vorbehalten bleiben, alle die Opfer, die bestehen, worin sie wollen, zum unermesslichen Nutzen auszuzeichnen...'...

Nicht bloß lautes Geld wird dieser Verein als Opfer dargebracht annehmen, sondern jede entbehrliche wertvolle Kleinigkeit, das Symbol der Treue, des Tapferkeits, die glänzende Verzierung des Oboes, den kostbaren Schmuck des Fasses...'...

spendete in kurzer Zeit 65 goldene Tausende; dazu kamen 21 Roth Gold und 133 Roth Silber, aus den verschiedensten Rothbarkeiten hervorgehend. Da erlich am 31. März Rudolf Werkmeister, Unternehmer eines literarischen Rufens und Verleger einer damals vielbenutzten Zeitschrift in Berlin, eine Aufferweckung, in Folge welcher diese Opferwilligkeit ein ganz bestimmtes Gepräge erhielt. Der Ruf lautete: 'Während die Blitze des Bolles, die jüngeren Söhne des Vaterlandes, müßig das Leben selbst emfassen für die große heilige Sache, die jetzt alle Gemüther bewegt, um die höchsten Güter der Menschheit, Freiheit, Ober, Eigentum wieder zu gewinnen...'...